

<u>Geotourismus</u> > <u>Höhlen</u> > <u>Besucherhöhlen</u> > <u>Hohler Fels bei Schelklingen</u>

Hohler Fels bei Schelklingen





Hohler Felsen rechts der Ach, 1600 m nordöstlich vom Bahnhof Schelklingen

Der Hohle Fels öffnet sich am Fuß einer über 30 m hohen zuckerhutförmigen Felsnadel aus Oberem Massenkalk des Oberjuras (früher Weißjura zeta) im Achtal zwischen Schelklingen und Blaubeuren. Nach einem ca. 25 m langen Gang erreicht man eine der größten Höhlenhallen der Schwäbischen Alb mit über 500 m² Grundfläche und bis 23 m Höhe. Die Höhle ist von herausragender archäologischer Bedeutung, denn sie hat schon zahlreiche Funde aus der Alt- und Jungsteinzeit sowie aus der Bronzezeit bis hinein ins Mittelalter erbracht. Weiterführende Informationen finden sich beispielsweise bei Rosendahl et al. (2006b).

Externe Lexika

WIKIPEDIA

Hohle Fels

Weiterführende Links zum Thema

- Hohle Fels Weltkultursprung
- Urgeschichtliches Museum Blaubeuren / Hohle Fels
- Geopark Schwäbische Alb / Höhlen
- Stadt Schelklingen / Hohle Fels





Literatur

Rosendahl, W., Ufrecht, W. & Walter, R. (2006b). Exkursion 2: Von Höhlen, Quellen, Vulkanen und Eiszeitkunst
Geologischer Streifzug über die Mittlere Alb. – Rosendahl, W., Junker, B., Megerle, A. & Vogt, J. (Hrsg.).
Schwäbische Alb, S. 38–54, München (Wanderungen in die Erdgeschichte, 18).

Datenschutz

Cookie-Einstellungen

Barrierefreiheit

Quell-URL (zuletzt geändert am 09.11.23 - 15:42):https://lgrbwissen.lgrb-bw.de/geotourismus/hoehlen/besucherhoehlen/hohler-fels-bei-schelklingen